

## **Was Sie wissen müssen, bevor Sie den Antrag auf Elterngeld stellen (vor Antragstellung unbedingt klären)**

### **1. Wann kann der Antrag frühestens gestellt werden?**

Der Antrag sollte schnellstmöglich nach der Geburt gestellt werden, da die Bearbeitung des Antrags nach Antragseingang erfolgt.

### **2. Muss der Antrag vollständig sein, wenn er in der Elterngeldstelle eingereicht wird?**

Der Antrag muss bei Antragstellung nicht vollständig sein, fehlende Unterlagen können zeitnah nachgereicht werden.

### **3. Machen Sie sich Gedanken zur Aufteilung der Bezugszeiten zwischen Elternteil 1 und Elternteil 2 (Bsp. Mutter-Vater)! Wie soll der Anspruchszeitraum zwischen den Elternteilen aufgeteilt werden?**

### **4. Was bedeuten BasisElterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonusmonate?**

#### **BasisElterngeld**

Beim BasisElterngeld stehen beiden Elternteilen gemeinsam grundsätzlich 14 Monate BasisElterngeld zu (Ausnahmen bei Frühgeburten möglich). Die Monate können frei untereinander verteilt werden, wobei ein Elternteil dabei mindestens zwei und höchstens zwölf Monate für sich in Anspruch nehmen kann.

Was ist bei alleinerziehenden Eltern?

Alleinerziehende, die das Elterngeld zum Ausgleich des wegfallenden Erwerbseinkommens beziehen, können die vollen 14 Monate Elterngeld in Anspruch nehmen (Ausnahmen bei Frühgeburten möglich).

#### **ElterngeldPlus**

Das ElterngeldPlus ist insbesondere für die Eltern geeignet, die während des Elterngeldbezugs einer Teilzeitbeschäftigung nachgehen bzw. die den Bezugszeitraum des Elterngeldes verlängern möchten. Eltern können dann doppelt so lange ElterngeldPlus beziehen wie BasisElterngeld (d.h. 1 BasisElterngeld-Monat = 2 ElterngeldPlus-Monate).

#### **Partnerschaftsbonusmonate**

Eltern können jeweils bis zu vier zusätzliche ElterngeldPlus-Monate als Partnerschaftsbonus erhalten, wenn sie in diesem Zeitraum gleichzeitig zwischen 24 und 32 Wochenstunden in Teilzeit arbeiten. Der Partnerschaftsbonus kann für mindestens zwei und höchstens vier Monate beantragt werden. Alleinerziehenden Eltern steht der gesamte Partnerschaftsbonus zu (mindestens 2 bis maximal 4 ElterngeldPlus-Monate).

5. Eine Möglichkeit der Vorabberechnung des Elterngeldanspruchs besteht unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) → [Elterngeldrechner mit Planer](#) | [Familienportal des Bundes](#)
6. Welche Unterlagen müssen zum Antrag auf Elterngeld eingereicht werden?  
(Checkliste)  
**Achtung:** Nicht jeder Sachverhalt trifft für jeden Antragsteller zu.  
(z.B.: Negativattest → nur bei Alleinerziehenden)

### Checkliste zur Abgabe des Elterngeldantrags

Bitte immer Name, Vorname und Geburtsdatum des Kindes beim Einreichen der noch fehlenden Unterlagen angeben!

- ausgefüllter Antrag auf Elterngeld mit Unterschriften beider Elternteile
- ausgefüllte Anlage 1/Anlage 2/Anlage 3 mit den entsprechenden Unterschriften
- Bescheinigung Mutterschaftsgeld bzw. Negativbescheinigung Mutterschaftsgeld Krankenkasse
- Geburtsurkunde zur Beantragung von Elterngeld im Original
- Entgeltnachweise von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (Kindesmutter)
- Entgeltnachweise von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ (Kindesvater)
- Kopie Geburtsurkunde Vorkind
- Kopie Bescheid Elterngeld Vorkind
- aktueller Kindergeldnachweis (z. B. aktueller Kontoauszug)
- Bestätigung vom Dienstherrn über Ende Mutterschutzfrist/Zeitraum Elternzeit
- Bestätigung Elternzeit vom Arbeitgeber für Kindesmutter
- Bestätigung Elternzeit vom Arbeitgeber (nach Lebensmonaten des Kindes) für Kindesvater
- Einnahmen-Ausgaben-Überschuss-Rechnung
- Steuerbescheid vom Jahr \_\_\_\_\_
- Aufenthaltstitel/Personalausweis
- Leistungsbescheid/Aufhebungsbescheid Arbeitslosengeld
- Bescheinigung über die Nichtabgabe von Sorgeerklärungen (Negativattest)
- Nachweis Steuerklasse II
- Melde-/Haushaltsbescheinigung
- Bescheinigung Teilzeittätigkeit
- ärztliches Attest schwangerschaftsbedingte Erkrankung + Nachweis Krankengeld

**7. Aus aktuellem Anlass aufgrund der Corona-Pandemie:  
Kann man den maßgeblichen Bemessungszeitraum aufgrund eines  
coronabedingten Einkommensverlustes verschieben?**

Ja, unter Einreichung folgender Unterlagen:

- Antrag Verschiebung
- Bestätigung Arbeitgeber über die coronabedingte Kurzarbeit
- Entgeltnachweise aus denen der Einkommensverlust hervor geht + Entgelt-  
nachweise die stattdessen berücksichtigt werden sollen

**8. Das Formular zur Beantragung von Elterngeld finden Sie unter  
<https://thformular.thueringen.de/buerger/?r=Elterngeld>**